



NEUES VON BalthasarZentrum

INFOBRIEF · AUSGABE JULI 2/2022

LIEBE FAMILIEN, FREUNDE, PATEN UND FÖRDERER,



der Sommer ist da und wir verbringen viel Zeit in der wunderschönen Gartenanlage des Kinder- und Jugendhospiz Balthasar. Hier findet jede:r seinen Lieblingsplatz: am Matschtisch oder bei der Kugelbahn, im Strandkorb oder auf der Slackline, im Gartenhaus oder auf

der schattigen Therapieschaukel. Unsere Gartenanlage ist ein besonderer Ort, an dem die erkrankten Kinder und Jugendlichen und ihre Eltern und Geschwister Inseln der Ruhe und Geborgenheit finden. Im besten Fall geht die Entspannung so-

gar über diese Momente hinaus, wenn die Erinnerung daran auch im kräftezehrenden Alltag Kraft und Gelassenheit spendet.

Schöne Erinnerungen sind auch das Stichwort für den Abschied unserer langjährigen Pflegedienstleitung Monika Krumm. Sie hat unzählige Familien willkommen geheißen und mit ihrer un-nachahmlich herzlich-offenen Art auf ihrem Weg begleitet. Sie war verlässliche Ansprechpartnerin für die Pflegenden, hat für die Familien (fast) alles möglich gemacht und war immer da, wenn man sie brauchte. Natürlich haben wir Monika Krumms Abschied in den Ruhestand angemessen gefeiert und möchten ihr auch auf diesem Wege noch einmal sagen: DANKE! Du wirst uns fehlen.

Auch mit Ihnen möchten wir in diesem Jahr gemeinsam feiern – bei unserem Sommerfest. Lassen Sie uns ein paar schöne Erinnerungen sammeln, wir freuen uns darauf!

Herzliche Grüße

Rüdiger Barth
Gesamtleitung BalthasarZentrum

Sonntag,
21. August 2022
11 bis 17 Uhr

SOMMERFEST IM KINDER- UND JUGENDHOSPIZ BALTHASAR

Verbringen Sie einen märchenhaften Tag mit uns!

Endlich ist es so weit: Am 21. August öffnet das Kinder- und Jugendhospiz Balthasar wieder seine Türen. Nach langer Corona-Zwangspause freuen wir uns darauf, einen Tag mit unseren Familien, Freund:innen und Unterstützer:innen zu verbringen. Dafür putzen wir Haus und Garten passend zum Thema „Märchen“ so richtig heraus und bieten einen abwechslungsreichen Tag für Groß und Klein – mit lustigen Mitmachaktionen, spannenden Geschichten und Leckerem von Grill und Blech. In gemütlicher Atmosphäre erzählen wir Ihnen gern mehr über die Kinder-

und Jugendhospizarbeit – oder verbringen einfach einen schönen Familientag mit Ihnen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



... JETZT SCHON AN WEIHNACHTEN DENKEN!

Ab sofort kann die neue Weihnachtskarte bei uns bestellt werden. Das diesjährige Motiv hat Timm (9) für uns gemalt. Die Karte gibt es im A6-Hochformat. Auf der linken Innenseite findet sich folgender Eindruck:

Tausende von Kerzen kann man am Licht einer Kerze anzünden, ohne dass ihr Licht schwächer wird. Freude nimmt nicht ab, wenn sie geteilt wird.

Buddha

Die Karten haben einen Stückpreis von 1,80 Euro inklusive Umschlag. Ab einer Bestellmenge von 500 Stück erhalten Sie 10% Rabatt.

Der Verkauf der Weihnachtskarte kommt, wie in jedem Jahr, der Arbeit im Kinder- und Jugendhospiz Balthasar zugute.

Versandkosten: Bis 20 Stück: 1,60 Euro
Bis 50 Stück: 2,75 Euro
Ab 51 Stück: 4,90 Euro

Wir bieten außerdem einen individuellen Eindruck (ab 50 Stück) auf der rechten Innenseite für zzgl. 0,25 Euro pro Karte an. Firmen, die Interesse daran oder an einer englischen Weihnachtskarte haben, können sich gerne melden.

Bitte bestellen Sie Ihre Karten bis zum 16. September bei uns, damit sie rechtzeitig erstellt und geliefert werden können. Falls Sie einen individuellen Eindruck wünschen, informieren Sie uns bitte über Schriftart und -größe. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Lisa-Marie Vetter, lisa-marie.vetter@kinderhospiz.de oder Tel. 02761 9265-808.



16 GANZ BESONDERE JAHRE...

UNSERE PFLEGEDIENSTLEITUNG MONIKA KRUMM IN DEN RUHESTAND VERABSCHIEDET!

LIEBE MONIKA,

so etwa 1984 trafen wir beide uns als Kinderkranken-Pflegekräfte in der Intensivstation der DRK-Kinderklinik in Siegen zum ersten Mal. Immer mal wieder hatten wir danach beruflich miteinander zu tun. Und genau vor 16 Jahren hast Du dann Deine Tätigkeit als Pflegedienstleitung (zunächst als Stellvertretung) im Kinderhospiz Balthasar begonnen.

Gemeinsam haben wir beide, vor allem aber das ganze Team von Balthasar, in dieser langen Zeit viel erlebt und es gäbe viel zu erzählen. Unzählige Dienst- und Urlaubspläne, Protokolle schreiben, hunderte Sitzungen und Besprechungen, zu überregionalen Arbeitskreisen fahren, das alles und noch viel mehr waren Deine Tätigkeiten.

Vor allem aber waren es unzählige Gespräche mit den Mitarbeitenden und „unseren Familien“, Du hast sie beraten und Hilfsangebote vermittelt. Nicht zuletzt hast Du unzählige Familien zu einem Erstbesuch ins Haus eingeladen und die Arbeit vorgestellt. Und natürlich waren es auch viele schwerkranke und sterbende Kindern und Jugendliche und deren Familien, die Du mit viel Einsatz und großem Engagement begleitet hast. Es war Dir immer ein Anliegen, dass – gemeinsam mit allen Kolleg:innen – Balthasar ein „zweites Zuhause“ für die Familien sein konnte. Und dabei war Dir auch nicht wichtig, ob Du mal länger bleiben oder am Wochenende zusätzlich von zu Hause kommen musstest.

Und jetzt gehst Du in den wohlverdienten Ruhestand! Auch wenn sich das alle – Du wie wir – noch nicht so wirklich vorstellen können, wissen wir alle bereits jetzt:

Du wirst uns fehlen!

- Dein Lächeln, Deine Fröhlichkeit und Dein Humor
- Dein Blick fürs Wesentliche und für die Ordnung im Haus ☺
- Deine direkte Ansprache von Problemen und die manchmal deutlichen Worte

- Deine Ideen und Deine Bemühungen um Lösungen und Vorschläge
- Dein großer Einsatz und das „Jederzeit-ansprechbar-sein“
- Deine Wärme und Deine Herzlichkeit
- Dein offenes Ohr, jederzeit und für jede:n!

Und mir persönlich fehlt natürlich:

- Eine über so viele Jahre verlässliche Kollegin und Stellvertretung
- Deine Unterstützung bei so vielen Dingen und Fragen und Dein offenes Ohr, auch mal für Privates
- Nicht nur die Kollegin im Büro nebenan, sondern vor allem: die Monika! ☺

Es bleibt nun uns allen und mir persönlich, Dir die besten Wünsche mitzugeben für Deinen nächsten Lebensabschnitt. Bleib vor allem fit, gesund und weiter so fröhlich. Genieße die Zeit, die jetzt kommt, gemeinsam mit Deiner Familie, Du hast es Dir verdient.

Und über allem bleibt noch eins:

DANKE!
...FÜR 16 GANZ BESONDERE JAHRE!

Rüdiger Barth
Gesamtleitung BalthasarZentrum



Das Kinder- und Jugendhospiz Balthasar wäre ohne den ehrenamtlichen Einsatz vieler Menschen nicht das, was es ist: ein zweites Zuhause auf Zeit. Seit der Eröffnung im Jahr 1998 unterstützen uns ehrenamtliche Helferinnen und Helfer bei der Begleitung der Familien, erledigen Arbeiten rund um Haus und Garten und greifen uns bei Veranstaltungen unter die Arme.

In dieser Serie stellen wir Ihnen einige unserer ehrenamtlichen Helfer*innen vor.

ALPAKA-ZÜCHTER MIT HERZ

Wer sich in die nicht verliebt, ist selber schuld“, sagt Lutz Aufenacker. Und er weiß, wovon er spricht. Denn vor einigen Jahren brauchte es nur das Augenzwinkern einer Alpaka-Stute – und es war um ihn geschehen. Seitdem züchtet er gemeinsam mit seiner Frau Silke die Tiere aus den südamerikanischen Anden. Und beinahe genauso lange machen sie und ihre Alpakas den kleinen und großen Gästen im Kinder- und Jugendhospiz Balthasar regelmäßig eine Freude – ehrenamtlich, versteht sich.

„Alpakas und Kinder – das passt einfach perfekt zusammen. Die Alpakas haben eine beruhigende Wirkung auf die erkrankten Kinder und Jugendlichen. Und sie heben sofort die Stimmung, wenn sie auftauchen“, lacht Lutz Aufenacker. Seine Verbindung mit dem Kinder- und Jugendhospiz Balthasar geht auf eine langjährige Bekanntschaft mit Rüdiger Barth, Leitung BalthasarZentrum, zurück. Der zögerte nicht lange, als Lutz Aufenacker zum ersten Mal einen Alpaka-Besuch anbot. „Genau das möchten wir ja: den Alltag der erkrankten Kinder und Jugendlichen und ihrer Familien so bunt und fröhlich wie möglich gestalten. Und wir freuen uns natürlich immer, wenn uns dabei jemand unterstützt.“

Am Anfang setzte sich das Ehepaar Aufenacker mit Besuchen in Olpe und einer Alpaka-Wanderung für das Kinder- und Jugendhospiz Balthasar ein. Bis die Idee entstand, einige der Tiere dauerhaft in Olpe unterzubringen. „Das ist ein Gemeinschaftsprojekt mit dem benachbarten Josefshaus, einem heilpädagogischen Heim für Kinder und Jugendliche. Die Gäste dort und unsere Familien sollen gleichermaßen von den Alpakas profitieren, die nicht nur niedlich sind, sondern auch einen positiven Einfluss haben und Eigeninitiative und Verantwortung fördern können“, sagt Rüdiger Barth.

Für das Ehepaar Aufenacker war es Ehrensache, den Umzug von Ninjo, Linus und Paolo von ihrem Alpakahof nach Olpe möglich zu machen. Vom Bau des Stalls über die Schulung der Mitarbeitenden im Umgang mit den Tieren bis hin zur Anreise waren sie als Berater für die Projektbeteiligten da – und sind natürlich auch jetzt noch ansprechbar, wenn es Fragen rund um Pflege oder Schur gibt. Ansonsten steht jetzt vor allem eines im Mittelpunkt dieses besonderen Projekts: den Kindern und Jugendlichen regelmäßig eine wollig-weiche Freude zu machen.



Auf ihrem Hof Blomberg in Meinerzhagen züchten Lutz und Silke Aufenacker seit 2011 Alpakas und kümmern sich liebevoll um ihre Tiere.



Die Mitarbeitenden aus dem Kinder- und Jugendhospiz Balthasar und dem benachbarten Josefshaus wurden gut im Umgang mit den Alpakas geschult.



Auch beim Bau des Stalls in Olpe stand das Ehepaar Aufenacker den Beteiligten immer mit Rat und Tat zur Seite...



...bevor Ninjo, Linus und Paolo am 01.07. 2021 ihr neues Zuhause bezogen.



„BalthasarHelfen“ – zeigen Sie Engagement!

Die Kinder und Jugendlichen, ihre Familien und die Mitarbeitenden des Kinder- und Jugendhospiz Balthasar sagen von Herzen DANKE.

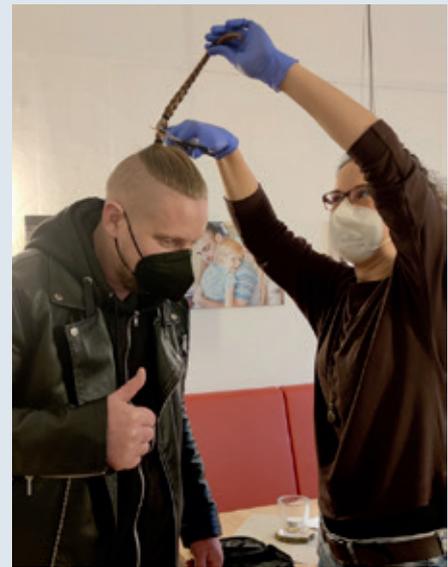
MÜNZEN AUS DER GANZEN WELT FÜR „BALTHASAR“

10 DM-Münzen, russische Rubel oder Kronen aus Estland: darum geht es bei der regelmäßigen Verlosung der Facebook-Gruppe „Goldmünzen, Silbermünzen, Goldbarren, Silberbarren“ zugunsten des Kinder- und Jugendhospiz Balthasar. Am Ende der vergangenen Aktion konnte Organisator Georg Brand die stolze Spendensumme von 4594,09 Euro verkünden.



KLEINER GROSSER SPENDER

Es sind für uns ganz besondere Momente, wenn Kinder an unsere Familien denken. Deshalb haben wir uns über den Besuch von Lukas Welsch (9 Jahre) sehr gefreut, der uns zusammen mit seiner Mama Lydia 500 Euro aus dem Erbe seiner Oma vorbeibrachte. Vielen Dank für deine Spende!



ZOPF AB GEGEN SPENDE

„Wenn wir mehr als 200 Euro für das Kinder- und Jugendhospiz Balthasar sammeln, lasse ich mir meinen Zopf abschneiden!“ So kündigte Dominik Schmidt aus Hilchenbach seine Spendenaktion bei Facebook an. Und tatsächlich, am Ende waren seine Haare deutlich kürzer und er um eine Erfahrung reicher: im Kinder- und Jugendhospiz Balthasar ist vieles anders, als man denkt.



MIT SCHWUNG INS VERANSTALTUNGSJAHR

Feste, Feiern, Veranstaltungen: all das ist langsam wieder möglich. Und der Golfclub Varmert hat dabei zum wiederholten Mal an das Kinder- und Jugendhospiz Balthasar gedacht. Beim Wohltätigkeitsturnier im April kamen durch Startgebühren, Spenden der Clubmitglieder und das Aufstocken aus der Clubkasse insgesamt 3.333 Euro zusammen.



GLITZERN FÜR DEN GUTEN ZWECK

Mit coolen Glitzer-Tattoos hat Andrea Schreiber beim Frühlingsfest in Attenhorn viele Kinder glücklich gemacht. Mit ihrer Agentur Fun Face sammelt sie seit Jahren für das Kinder- und Jugendhospiz Balthasar und konnte nun wieder eine Spende übergeben: 220 Euro für die Begleitung unserer Familien.



WEITERE IDEEN, ENGAGEMENT ZU ZEIGEN:

Das Leben hält für uns viele besondere Momente bereit, fröhliche und traurige. Mit einer Spende zu Ihrem persönlichen Anlass tragen Sie die Idee unserer Arbeit weiter und motivieren auch andere Menschen, sich zu engagieren. Wir sind für unsere Arbeit dringend auf Unterstützung angewiesen, etwa 50 % der Gesamtkosten müssen über Spenden finanziert werden.

Sie können helfen

- > mit einer Patenschaft: Sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns.
- > mit einer Überweisung: Kinder- und Jugendhospizstiftung Balthasar · Verwendungszweck: Zustiftung Erinnerung + Ihre Adresse für die Spendenquittung · IBAN: DE23 3706 0193 0000 0190 11 · BIC: GENODED1PAX
- > mit einer Onlinespende: www.balthasarhelfen.de



Wenn Sie unseren Infobrief doppelt erhalten oder ihn nicht mehr zugeschickt bekommen möchten, geben Sie uns bitte eine Rückmeldung. Um den Infobrief als Online-Newsletter zu erhalten, melden Sie sich bitte auf unserer Website an:
www.kinderhospiz.de/nc/service/newsletter

Kontakt und Herausgeber:
BalthasarZentrum
Leitung: Rüdiger Barth
Maria-Theresia-Straße 30a · 57462 Olpe
Tel. 02761 9265-40 · Fax 02761 9265-55
kontakt@kinderhospiz.de
www.kinderhospiz.de

Der Infobrief wird versendet mit freundlicher Unterstützung von:

